

Amtsblatt

der

Königlichen Eisenbahn-Direktion zu Breslau.

N^o. 14.

Breslau, den 27. März.

1886.

Inhalt.

Allgemeine Verwaltungs-Angelegenheiten.

- Nr. 233. Aenderungen der Directions- und Betriebsamtsbezirke der Staatseisenbahn-Verwaltung.
Nr. 234. Aenderungen im Drucksachen-Verzeichniß.

Betriebs-Angelegenheiten.

- Nr. 235. Ummummerirung diesseitiger Wagen.
Nr. 236. Aenderung der Serienbezeichnung
Nr. 237. Veränderung in der Stationirung der Personen- u. Wagen.
Nr. 238. Ueberweisung von Arbeitswagen an die Betriebsämter.
Nr. 239. Führung der Zugleine.

Verkehrs-Angelegenheiten.

- Nr. 240. Bahnamtliche An- und Abfuhr.
Nr. 241. Wiegegebühren.

- Nr. 242. Rechtzeitige Einsendung der Frachtbriefe über Betriebs- und Bandienstgüter aus dem Jahre 1885/6.
Nr. 243. Tarification von Borsten und Schweinshaaren.
Nr. 244. Südwestrussisch-Galizisch-Norddeutscher Eisenbahn-Verband.
Nr. 245. Staatsbahn-Güter-Verkehr: Köln (linksrheinisch) — Breslau, Köln (rechtsrheinisch) — Breslau und Elberfeld — Breslau.

Materialien-Angelegenheiten.

- Nr. 246. Berechnung des aus alten Schwellen u. gewonnenen Brennholzes.

Verhältnisse anderer Bahnen.

- Nr. 247. Betriebs-Eröffnungen.
Nr. 248. Verschiedene Mittheilungen.

Allgemeine Verwaltungs-Angelegenheiten.

Nr. 233. Aenderungen der Directions- und Betriebsamts-Bezirke der Staatseisenbahn-Verwaltung.
(Ia. 1 bezw. A. 7.)

Die Uebersicht der durch Verfügung vom 16. März 1885 Ia. 2013 (Amtsblatt 1885, Seite 109, Nr. 212) mitgetheilten Bezirke ist nach Maßgabe der folgenden Zusammenstellung zu berichtigen:

Direction.	Betriebsamt.	Zugang.	Abgang.	Zeitpunkt der eintretenden Veränderung.
Bromberg	Danzig	Simonsdorf — Tiegenhof		Nach Betriebseröffnung.
	Thorn	Braust — Carthaus		
		Zablonowo — Straßburg		Am 1. April 1886 aus dem Bezirk der mit diesem Zeitpunkt zur Auflösung gelangenden Königlichen Direction der Braunschweigischen Eisenbahnen zu Braunschweig.
		W./P. — Soldau		
Hannover	Hannover (Hannover Rheine)	Braunschweig — Landesgrenze (Bechelde)		
		Osnabrück — Brackwede		Nach Betriebseröffnung.

Direction.	Betriebsamt.	Zugang.	Abgang.	Zeitpunkt der eintretenden Veränderung.
	Paderborn Harburg	Lippstadt—Rheda	Hamburg, Benloer- Bahnhof— Harburg, Süderelb- brücke	Nach Betriebseröffnung. Am 1. April 1886 in den Bezirk des Betriebsamtes zu Hamburg (Eisenbahn-Direktionsbezirk Altona), welches Verwaltung und Betrieb bereits seit dem 1. Juli 1885 für Rechnung des Betriebsamtes zu Harburg führt.
Hannover Cassel (Hannover— Cassel)	Salzderhelden—Ein- beck sowie Einbeck—Dassel für Rechnung der Hmebahn-Gesellsch.)			Am 1. April 1886 aus dem Bezirk der mit diesem Zeitpunkt zur Auflösung gelangenden königlichen Direction der Braunschweigischen Eisenbahnen zu Braunschweig.
Magdeburg	Kassel Main-Wefer Bahn Magdeburg (Magdeburg — Hal- berstadt)	Ferdingen—Laasphe Fersheim—Dichersleben		Nach Betriebseröffnung. Am 1. April 1886 aus dem Bezirk der mit diesem Zeitpunkt zur Auflösung gelangenden königlichen Direction der Braunschweigischen Eisenbahnen zu Braunschweig.
	Halberstadt	Neuekrug — Goslar — Bienenburg, Goslar—Grafhof		
Köln (linksrhei- nisch)	Koblenz Aachen	Ahrweiler—Aldenau Eupen—Maeren		Nach Betriebseröffnung.
Cöln (rechtsrhei- nisch)	Münster (Wanne—Bremen)	Münster—Rheda		
Elberfeld	Essen Düsseldorf	Bochum—Wanne Solingen—Gräfrath— Bohswinkel		desgl.
Altona	Hamburg	Hamburg (Benloer- Bahnhof) — Harburg (Süderelbbrücke)		Am 1. April 1886 aus dem Bezirk des Betriebsamtes zu Harburg (Eisenbahn-Direkt.-Bez. Hannover) nachdem Verwaltung und Betrieb bereits seit dem 1. Juli 1885 dem Betriebsamte zu Hamburg für Rechnung des Betriebsamtes zu Harburg übertragen worden ist.
Magdeburg	Braunschweig	Braunschweig — Fers- heim, Braunschweig— Helmstedt, Verbin- dungsbahn bei Braun- schweig, Wolfenbüttel- Börßum — Harburg, Helmstadt — Fersheim — Börßum — Seesen — Holzminden Landes- grenze, Bückdenstedt— Trendelbusch u. Seesen — Gittelde — Landes- grenze.		Am 1. April 1886 mit Auflösung der königlichen Direction der Braunschweigischen Eisenbahnen in Braunschweig.

Hb. 5769 vom 23. März c.)

Alle sämtliche Dienststellen.

Nr. 234. Aenderungen im Druckfachen-Verzeichniß. (Ia. 4 bezw. 10.)

In den Formularen zc. sind folgende Aenderungen eingetreten:

Nr.	Benennung.	Format.	Einheitspreis.	Bemerkungen.	Nr.	Benennung.	Format.	Einheitspreis.	Bemerkungen.
	A. Abgang.				Form.-Nr. 991	Verzeichniß der von den Güter-Expeditionen eingekaufte Frachtfarten aus dem Lokalverkehr.			
Instr.-Nr. 94	Reglement für die Uebergangsstationen, betr. die gegenseitige Uebergabe der Frachtgüter.				= = 992	Verzeichniß der von den Güter-Expeditionen eingekaufte Frachtfarten aus dem Verkehr mit fremden Bahnen.			
Form. = 23	Billet-Verlangbuch.								
= = 138	Verfügung bei Unterstützungs-Bewilligungen, Konzepte.			Der vorhandene Bestand ist aufzuheben.					
= = 148	Bedingungen für die Anlage von Privatgleisen.								
= = 196	Staats-Anschläge zu Einnahme: a) Titel, b) Einnahme.								
= = 197	Staats-Anschläge zu Ausgabe.				Instr.-Nr. 10	Vorschriften für das Lohnrechnungsweisen.			Text-Änderung
= = 364	General-Register über die Leistungen der Lokomotiven.				= = 25	Alphabetisch geordnetes Verzeichniß der im Eisenbahn-Direktions-Bezirk Breslau geltenden Instruktionen, Reglements u. j. w.			
= = 671	Submissions-Formular zu Kies-Lieferungs-Bedingungen.				= = 80	Plakat betr. Eröffnung des Billet-Verkaufs.			
= = 684	Verhandlungen für die Verpachtung von Ackerflächen.				= = 180	Dienstvorschriften für die zum Barrierendienst zugelassenen Frauen.			
= = 685	Bedingungen für die Verpachtung von Lagerplätzen.				Form. = 62	Frachtfarten-Quittungsbuch (100 Bogen stark, Folio-Form. Nr. 1043)		pro Stck. 1 2/51	
= = 686	Verträge für die Verpachtung von Ackerflächen.				= = 87	Gepäck-Quittungsbuch.			Text-Änderung
= = 687	Verträge für die Verpachtung von Lagerplätzen in Folge Vicitations-Verfahrens.				= = 213	Zusammenstellung von Lohnrechnungen des Ausgabebetitels 6.		pro Ries 1 14 60	
= = 688	Verträge für die Verpachtung von Lagerplätzen ohne Vicitations-Verfahren.				= = 214	Zusammenstellung von Lohnrechnungen des Ausgabebetitels 6. Einlage.		1 14 60	
= = 725	Antwort auf Erinnerungen in Reklamationsachen zc.				= = 215	Zusammenstellung von Lohnrechnungen des Ausgabebetitels 13		1 14 60	
= = 747	Stations-Rapporte über angekommene und abgegangene Wagen.				= = 216	Zusammenstellung von Lohnrechnungen des Ausgabebetitels 13. Einlage		1 14 60	
= = 756	Wagen-Kontrolle (Kladde) für große Stationen.				= = 266	Rechnung über Baufonds a) Einnahme, b) Ausgabe		2 28 90	Text- und Preis-Änderung.
= = 875	Billet-Verlangbuch.								
= = 888	Rekapitulation zur Monatsrechnung über den gesamten Gepäckverkehr.			Der vorhandene Bestand ist aufzuheben.					
= = 891	Laufzettel über fehlende Gepäckstücke.								

Nr.	Benennung.	Format.	Einheitspreis pro Ries. <i>M. S.</i>	Bemerkungen.	Nr.	Benennung	Format.	Einheitspreis pro Ries. <i>M. S.</i>	Bemerkungen.
Form.-Nr. 472	Mittheilung an die geschäftsführende Direktion über Schuld und Guthaben aus den Abrechnungen: a) 1 Exemplar pro Bogen, b) 2 Exemplare pro Bogen.	1	20 30	Text-Veränderung.	Form.-Nr. 1048	Rapport der Expedition über verweigerte Annahme von Gütern . .	1	14 60	
" " 473	Mittheilung an die geschäftsführende Direktion über anderweite Guthaben.	1	20 30	Text-Veränderung.	" = 1049	Verzeichniß der zum Verkauf gekommenen Gegenstände	1	14 60	
" " 683	Verhandlungen für die Verpachtung von Grasnugungen an den Böschungen, Seitengräben etc., à 2 Bogen	1	14 60	Text-Veränderung.	" = 1050	Hülfskontrollbuch	1	14 60	
" " 684	Vertrag über Verpachtung von Lagerplätzen	1	14 60		" = 1116	Lohnrechnungen für Titel 13	1	14 60	
" " 684a	Bedingungen hierzu	1	14 60		" = 1117	desgleichen, Einlage . .	1	14 60	
" " 685	Verhandlung über verpachtete Dispositionsländereien à 2 Bogen .	1	14 60		" = 1286	Abschlagszahlungs- = Rechnungen	1	14 60	Format- u. Preis-Veränderung.
" " 686	Bedingungen zum Verkauf resp. zur Verpachtung der Weidenpflanzungen .	1	14 60		" = 1326	Einnahme-Mandat . . .	1	14 60	
" " 687	Bekanntmachung für die Landverpachtung	1	14 60		" = 1327	Ausgabe-Mandat	1	14 60	
" " 688	Bekanntmachung über den Verkauf bezw. Verpachtung von Weidenpflanzungen	1	14 60		" = 1328	Liquidationen der Krankenkassen über Mehrbeträge an Krankengeld a. Titel b. Einlage	1	14 60	
" " 688a	Verfügung betr. Verkauf bezw. Verpachtung von Weidenpflanzungen . .	1	14 60		" = 1341	Stammrolle	2	18 40	
" " 747	Wagen = Verwendungs = Rapport	1	14 60		" = 1342	Aufnahmescheine (8 Exemplare pro Bogen) . . .	1	14 60	
" " 1021	Berichtigungs-Anzeige . .	1	14 60	Text-Veränderung.	" = 1343	Empfangsbescheinigung .	1	14 60	
" " 1040	Begleitschein zur Rücksendung der Wagenbestandtheile für den deutsch-italienischen Verkehr . .	4	27 80	Format- u. Preis-Veränderung.	" = 1344	Anmeldung neuer Mitglieder	1	14 60	Sterbe-tafeln-Formulare.
" " 1042	Frachtkarten-Nummerbuch .	1	14 60		" = 1345	Gebellisten	1	14 60	
" " 1043	Frachtkarten = Quittungsbuch (siehe Nr. 62) . .	1	14 60		" = 1346	Zusammenstellung der ausgeführten Reparaturen an Lokomotiven und Tendern, welche zur Eintragung in das Lokomotiv- und Kontrollbuch gelangen müssen . . .	1	14 60	
" " 1044	Verkaufs-Protokoll	1	14 60		" = 1380	a. Besondere spezielle technische Bedingungen für die Ausführung von Oberbau-Arbeiten für Sekundärbahnen à 4 Bogen	1	20 30	
" " 1045	Mittheilungen über fehlende und überzählige Güter	1	14 60		" = 1381	b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu			
" " 1046	Benachrichtigung der Versender über verweigerte Annahme von Gütern .	1	14 60		" = 1382	a. Besondere spezielle technische Bedingungen für die Ausführung von Oberbau-Arbeiten für Vollbahnen à 5 Bogen	1	20 30	
" " 1047	Zwischenbescheide bei Dispositionseinteilungen .	1	14 60		" = 1382	b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu			
						a. desgl. von Erd-, Fels-, Planirungs- und Böschungsarbeiten à 4 Bogen	1	20 30	
						b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu à 2 Bogen			

Nr.	Benennung.	Format.	Einheitspreis pro Ries.	Bemerkungen.	Nr.	Benennung.	Format.	Einheitspreis pro Ries.	Bemerkungen.
Form.-Nr. 1383	a. Besondere spezielle technische Bedingungen für die Ausführung von Maurerarbeiten bei Brücken und Durchlässen à 3 Bogen	1	20	30	Form.-Nr. 1389	a. Besondere spezielle technische Bedingungen für die Ausführung von Schlosserarbeiten à 2 Bogen	1	20	30
= 1384	b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu				= 1390	a. desgl. von Glaserarbeiten à 2 Bogen	1	20	30
= 1385	a. desgl. bei Hochbauten à 3 Bogen	1	20	30	= 1391	b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu			
= 1386	b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu				= 1392	a. desgl. von Maler- und Anstreicher = Arbeiten à 2 Bogen	1	20	30
= 1387	a. desgl. für die Ausführung von Zimmerarbeiten à 2 Bogen	1	20	30	= 1393	b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu			
= 1388	b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu				= 1394	a. desgl. für die Lieferung von Bruchsteinen à 2 Bogen	1	20	30
	a. desgl. bei eisernen Ueberbauten à 4 Bogen	1	20	30		b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu			
	b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu					a. desgl. für die Lieferung von Ziegeln à 2 Bogen	1	20	30
	a. desgl. bei Pappbedachungen à 3 Bogen	1	20	30		b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu			
	b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu					a. desgl. für die Lieferung von Cement à 2 Bogen	1	20	30
	a. desgl. von Tischlerarbeiten à 2 Bogen	1	20	30		b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu			
	b. Ausschreibungs = Verzeichniß hierzu								

Die Handexemplare des Druckfachen-Verzeichnisses sind hiernach zu berichtigen. (Ia. 3099 vom 20. März c.)

An sämtliche Dienststellen.

Betriebs-Angelegenheiten.

Nr. 235. Unnummerirung diesseitiger Wagen. (IIa. 13 bezw. A. 13.)

Die nachbezeichneten Wagen wurden unnummerirt:

1. O. S. E. und St. P. E. Personen-, Gepäck- und Luxuspferdewagen: Nr. 416, 513, 520, 552, 578, 585, 632, 683, 755, 30109, 30237, 1201, 1202 und 1211.
2. R. O. U. E. Personentwagen: Nr. 935.
3. B. F. E. Personen- und Gepäckwagen: Nr. 6289 und 6401.
4. O. S. E. und St. P. E. Güterwagen: Nr. 1416, 1471, 1565, 1596, 1599, 1771, 1780, 1853, 1869, 1918, 1924, 1986, 1989, 2125, 2143, 2231, 2291, 2307, 2317, 2337, 2348, 2403, 2407, 2481, 2483, 3662, 3725, 3869, 3969, 4077, 4156, 4235, 4294, 4376, 4716, 4729, 4864, 4996, 5039, 5996, 6254, 6908, 6912, 7370, 7394, 7828, 8154, 8249, 8952, 9373, 9469, 9653, 9972, 10090, 10287, 10290, 10603, 10837, 11342, 11367, 11489, 11530, 11795, 12061, 12244, 12373, 12416, 12596, 12867, 12901, 13039, 13083, 13478, 13504, 13510, 13615, 13724, 13733, 13794, 13876, 14192, 14238, 14269, 14273, 14319, 14369, 14419, 14468, 14727, 14766, 14797, 14931, 15048, 15202, 15780,

16106, 16131, 16172, 16206, 16221, 16261, 16275, 16503, 16810, 18031, 18161, 18190, 18202, 18292, 18478, 18622, 18631, 18706, 18806, 18944 und 18982.

5. **R. O. U. E. Güterwagen:** Nr. 362, 716, 719, 743, 764, 1024, 1122, 1129, 1181, 1234, 1331, 1547, 1733, 1736, 1822, 1927, 2119, 2172, 3026, 3047, 3078, 3175, 3193, 3228, 3235, 3294, 3300, 3392, 3395, 3494 und 3753.

6. **P. C. E. Güterwagen:** Nr. 517, 533, 1228, 1318 und 1446.

7. **Oe. Gn. E. Güterwagen:** Nr. 1143.

An die beteiligten Dienststellen.

Nr. 236. Aenderung der Serienbezeichnung.

Die Wagen 6790 und 7166, welche ihrer Einrichtung nach der Skizze 195 des illustr. Wagenverzeichnisses entsprechen, erhalten die Serienbezeichnung O. w. q. r. statt O. w. r. Der Wagen 9112/17 503×) erhält in Uebereinstimmung mit der Skizze 220 die Bezeichnung K. m. statt K. m. r. (M. T. B. 2539 vom 23. März c.)

An die beteiligten Dienststellen.

Nr. 237. Veränderungen in der Stationirung der Personen- u. Wagen. (IIIa. 13 bezw. B. 45.)

Durch das betriebstechnische Bureau wurden umstationirt:

- A. B. 61× und 62× von Po. nach Brf.
- A. B. C. 523× von Rt. nach Dz. — 545× von Bs. nach Dz.
546× von Bs. nach Rt.
- B. C. 733× von Oe. nach Rau.
- B. C. D. 1261× von Ol. nach St. — 1279× von St. nach Ol.
- C. 2153× von Po. nach L. — 2154× von Po. nach Rt.
1517× und 1518× von Br. nach Po. — 363 von Rt. nach R.
- D. 2438× von Psz. nach Bl.
- P. 3001× von O. — 3004× von Cam. — 3035 von Bl. } nach Br.
3041× von Oe. — 3056× von Ls. }
- Pg. 3606× von Cs. — 3609× von Cs. — 3859× von Hs. } nach Br.
3878× von Gg. — 30 005 von Rw. }
- 3607× von Cs. nach Rp. — 3612×, 3613× von Bs. nach Kbg.
- P. m. Post für Secundärbahnen (neu).
3911× und 3912× nach Guh.

Aus dem B. C. D. 241 und dem C. 363 wird das Postcoupé abgerüstet.

Pg. 3881× in Po. ist ausrangirt.

Die von der Königl. Eisenbahn-Direktion Elberfeld geliehenen A. B. C. 59 und 677 werden dahin zurückgegeben. (IIa. 2292 vom 20. März c.)

An sämtliche Stationen und Werkstätten.

Nr. 238. Ueberweisung von Arbeitswagen an die Betriebsämter. (IIIb. 12 bezw. B. 45.)

Die bereits unnummerirten Wagen 26 133 und 26 134 R. O. U. E. (alte Nummern 3 und 4) sind zu Arbeitswagen bestimmt und erhalten die Nummern 49 223 und 49 224, sowie die Serienbezeichnung X. Unter Bezugnahme auf unsere Verfügung vom 6. Januar c. IIa. 38 werden dieselben dem Betriebsamt Breslau—Stettin überwiesen. (IIa. 2261 vom 20. März c.)

An sämtliche Dienststellen.

Nr. 239. Führung der Zugleine. (IIIa. 1.)

Durch das zum 1. April d. J. in Kraft tretende Bahnpolizei-Reglement (§ 48) wird zwar bei den sowohl zur Güter- als auch zur Personenbeförderung bestimmten Zügen die Führung der Zugleine über alle Personenwagen nicht mehr vorgeschrieben; insolge höherer Anordnung wird jedoch hiermit bestimmt, daß bei den auf Hauptbahnstrecken verkehrenden gemischten Zügen, sofern die Personenwagen im vorderen Zugtheil eingestellt sind, die Zugleine nach wie vor über alle besetzte Personentwagen zu führen ist.

Bei dem durch Verfügung vom 15. Februar d. J., Amtsblatt Nr. 136 abgeänderten Absatz 1 der Instruktion Nr. 176 über die Einrichtung und Behandlung der seitlichen Zugleinen ist durch handschriftlichen Vermerk auf die vorstehende Verfügung hinzuweisen. (IIIb. 1001 vom 17. März c.)

An die beteiligten Dienststellen.

Verkehrs-Angelegenheiten.

Nr. 240. Bahnamtliche An- und Abfuhr. (IIIb. 6 bezw. B. 41.)

Für die bahnamtliche An- und Abfuhr von Gütern von und nach den Stationen Schrimm bezw. Guhrau sind die Herren Isidor Fuß bezw. Gebrüder Heyn als Kohfuhrunternehmer bestellt worden. (IIb. 5768 vom 23. März c.)

An sämtliche Stationen mit Ausnahme der Haltepunkte, Güter- und Eilgut-Expeditionen.

Nr. 241. Wiegegebühren. (IIIb. 9 bezw. B. 41.)

Das Königliche Eisenbahn-Betriebsamt Oppeln hat den Firmen Salomon Friedenthal in Posen und Türkheimer u. Sohn in Gogolin, welche sich verpflichtet haben, alle von ihnen auf Station Gogolin bezw. der Ladestelle Guradze zur Aufgabe gelangenden Wagenladungen bahnamtlich verwiegen zu lassen, die ermäßigte Wiegegebühr von 50 Pf. pro Wagen zugestanden.

Die der Firma Dzialis u. Ackermann in Breslau bewilligte gleiche Ermäßigung (Amtsblatt 1886, Seite 110, Nr. 198) ist wieder aufgehoben worden, nachdem diese Firma ihre Erklärung, alle Wagenladungsgüter in Gogolin bahnamtlich verwiegen zu lassen, zurückgezogen hat. (IIb. 5784 vom 23. März c.)

An sämtliche Stationen (mit Ausnahme der Haltepunkte) und Güter-Expeditionen.

Nr. 242. Rechtzeitige Einsendung der Frachtbriefe über Betriebs- und Vaudienstgüter aus dem Jahre 1885/86.

Sämtliche, das Etatsjahr 1885/86 betreffende, von der Verkehrs-Kontrolle II noch nicht festgestellte Frachtbriefe über Sendungen von Betriebs-Dienstgütern, welche über fremde Strecken befördert worden und über Bau-Dienstgüter der eigenen Verwaltung sind bis spätestens zum 15. April d. J. an die genannte Kontrolle zur Feststellung einzureichen, damit die Verrechnung der Frachtkosten bezw. die Liquidation der 30% Frachtbonifikation bis zum Final-Abschluß noch ermöglicht werden kann.

Gleichzeitig bringen wir die Amtsblatt-Verfügung Nr. 193, Amtsblatt Nr. 9 pro 1884, nach welcher zur Vermeidung zeitraubender Rückfragen bei Einsendung der Frachtbriefe die Fonds, bezw. Etatstitel und Positionen, auf welche die Frachtkosten zur Verrechnung kommen sollen, anzugeben sind, wiederholt in Erinnerung. (IIb. 5434 vom 24. März c.)

An sämtliche Dienststellen.

Nr. 243. Tarifierung von Borsten und Schweinshaaren. (A 11.)

Unter der Bezeichnung „Borsten“ welche nach Maßgabe des deutschen Eisenbahn-Gütertarifs, Theil I, (s. die Position Thierhaare im Spez.-T. II,) zu den allgemeinen Wagenladungsklassen tarifyren, sind nur die am Hals und Rücken des Schweines wachsenden langen steifen und besonders elastischen Haare, welche zur Bürstenfabrikation sowie im Maler- und Schuhmachergewerbe Verwendung finden, zu verstehen.

Alle übrigen Schweinshaare sind den „Thierhaaren“ beizuzählen und dementsprechend zum Spezial-Tarif II zu berechnen. (IIb. 5216 vom 23. März c.)

An sämtliche Eilgut- und Güter-Expeditionen.

Nr. 244. Südwestrussisch-Galizisch-Norddeutscher Eisenbahn-Verband. (11 a.)

Vom 9. Mai d. J. ab gelangen für den Artikel „Zucker aller Art“ nach den Deutschen Seehafenstationen folgende erhöhte Frachtsätze zur Einführung:

Von nach	Подволочыська (Bahnhof) transito.	Броды (Bahnhof) transito.	Сокал транзит (Rußland).	Гусятин транзит (Rußland).	Зуца транзит Rußland via Новоселица.
	Frachtsätze pro 100 kg in Mark.				
Danzig	4,70	4,41	4,24	5,43	4,98
Stettin	4,47	4,18	4,01	5,19	4,75
Swinemünde	4,97	4,68	4,51	5,70	5,25
Hamburg B.	5,75	5,46	5,29	6,48	6,03
Bremen	5,82	5,53	5,36	6,55	6,10
Bremerhaven . . . }	6,02	5,73	5,56	6,75	6,30
Geestemünde . . . }					
Harburg	5,67	5,38	5,21	6,39	5,95

Im Verkehr mit Deutschen Binnenstationen wird dieser Artikel von dem genannten Tage ab von der Beförderung zu den direkten Sätzen des Südwestrussisch-Galizisch-Norddeutschen Gütertarifs ausgeschlossen.

Die Exemplare des Südwestrussisch-Galizisch-Norddeutschen Verbandtarifes sind handschriftlich zu berichtigen. (II b. 5389 vom 20. März c.)

An die beteiligten Dienststellen.

Nr. 245. Staatsbahn Güter-Verkehre:

Köln (linksrheinisch)—Breslau. (B. 9.)

Köln (rechtsrheinisch)—Breslau. (B. 9 a.)

Elberfeld—Breslau. (B. 9 b.)

Am 1. April d. J. treten zu den vorbezeichneten Staatsbahntarifen die Nachträge I in Kraft. Dieselben sind den Dienststellen nebst Abschrift der erlassenen Bekanntmachung (letzte zum Aushang bestimmt) durch Briefumschlag zugegangen.

Von den in die Nachträge neu aufgenommenen Stationen sind nachzutragen in den Leitungsvorschriften:

- zum Tarif Köln (rechtsrheinisch)—Breslau in der Gruppentafel „W.“ hinter Courl „Daaden XXV“ Gruppe, (die hier bereits aufgenommene Station Daaden hat die Bezeichnung „Daaden (Grünbach)“ erhalten,
- zum Tarif Köln (linksrheinisch)—Breslau in der Gruppentafel „W.“
hinter Bubenheim „Büttgenbach XI *)“ Gruppe,
= Kalscheuren „Kalterherberg XI *)“ =
= Loufsenthal „Malmedy XI *)“ =
= Sötenich „Sourbrodt XI *)“ =
= Weilerswift „Weismes XI *)“ =
- zum Tarif Elberfeld—Breslau in der Gruppentafel „W.“
hinter Kirchen „Krebsöge II“ Gruppe,
= Witten „Wülfrath II“ =
- zu den Tarifen Köln (rechts- und linksrheinisch)—Elberfeld—Breslau je besonders in den Gruppentafeln „O.“
hinter Gondeß „Grabianowo 15“ Gruppe,
= Grünberg i. Schl. „Guhrau 18“ Gruppe
= Juliusburg „Kaltbortfchen 18“ =
= Malapane „Manieczki 15“ =

- hinter Mocker D./S. „Mokrz 4“ Gruppe
 = Rybnik „Sabornik 18“ Gruppe
 = Schoppinitz R. D. U. E. „Schrimm 15“ Gruppe,
 = Szczebanowicz „Szoldry 15“ = (IIb. 3867 vom 24. März c.)

An die betheiligten Dienststellen.

Materialien-Angelegenheiten.

Nr. 246. Verrechnung des aus alten Schwellen zc. gewonnenen Brennholzes. (IIa. 2.)

Vom Etatsjahre 1886/7 ab ist das aus alten Schwellen zc. gewonnene Brennholz, welches vor dem Verbrauch zur Einlagerung in ein Magazin nicht gelangt, sondern von den Bahnmeistern an die Bahnwärter zc. direkt vertheilt wird, nicht mehr dem Betriebsmaterialien-Konto zu liquidiren, sondern von dem Baumaterialien-Konto aus durch die königlichen Eisenbahn-Betriebsämter auf die erstattungspflichtigen Fonds und Konti unmittelbar zu verrechnen.

Dementsprechend sind vom gleichen Zeitpunkte ab dem Materialien-Bureau Nachweisungen über die zu Heizzwecken für die Wärterdienstlokale verwendeten Brackbahnschwellen nicht mehr einzureichen. (IIa. 3112 vom 21. März c.)

An sämtliche Bahnmeistereien und Verwalter von Betriebsmaterialien-Magazinen.

Verhältnisse anderer Bahnen.

Nr. 247. Betriebs-Eröffnungen. (III a. 14 bzw. B. 46.)

- a. Königliche Eisenbahn-Direktion Köln rechtsrh. Am 1. April c. wird die seitherige Haltestelle Courl geschlossen und gleichzeitig die 0,3 km westlich derselben angelegte neue Haltestelle Courl für den Personen-, Gepäck-, Eil- und unbeschränkten Frachtgüterverkehr eröffnet.

Die Tarifbestimmung, nach welcher von und nach der Haltestelle Courl nur Wagenladungsgüter der gleichnamigen Zeche angenommen werden und die Abfertigung derselben durch die Nachbarstation Camen bzw. Dortmund R. M. stattfindet, kommt mit dem 1. April c. in Wegfall. (Roch, S. 59, C. 9).

- b. k. k. General-Direktion der österreichischen Staatsbahnen. Am 1. April c. wird die Haltestelle Weißenbach zwischen Gmünd und Gragen für den Personen- und Gepäckverkehr eröffnet. (Roch, S. 121. 23/24). (II b. 5767 vom 23. März c.)

An sämtliche Stationen, Güter-, Eilgut-, Gepäck- und Bilet-Expeditionen.

Nr. 248. Verschiedene Mittheilungen. (III a. 14 bzw. B. 46.)

Königlich Bayerische Staatsbahnen. Vom 16. März c. ab ist die Haltestelle Hagelstadt in eine Expedition II. Klasse umgewandelt. (Roch, S. 9. 258.)

Königliche Eisenbahn-Direktion Elberfeld. Die vom 1. April c. ab in den Bezirk der königlichen Eisenbahn-Direktion Elberfeld übergehende Strecke Bismarck i./W.—Hugo wird dem königlichen Eisenbahn-Betriebsamt Essen zugetheilt. (Amtsblatt 1886, S. 125, Nr. 231.)

Zum 1. April c. tritt die Station Oberhausen R. M. in die Reihe der Staatsbahn-Gemeinschafts- (Uebergangs-) Stationen und findet deshalb vom genannten Tage ab die Instruktion über das Abrechnungsverfahren auf den Gemeinschafts- (Uebergangs-) Stationen der Staatsbahnen vom 1. März 1883 auf diese Station Anwendung. Der Bahnhof Oberhausen B. M. ist seit dem 1. September 1885 dem Eisenbahn-Direktions-Bezirk Köln rechtsrh. und dem Betriebsamts-Bezirk zu Düsseldorf unterstellt und sind daselbst die Amtsstellen der königlichen Eisenbahn-Direktion Elberfeld mit denen der königlichen Eisenbahn-Direktion Köln vereinigt. (Roch, S. 61. E. 10.)

Königliche Eisenbahn-Direktion Magdeburg. Vom 1. April c. ab wird die gegenwärtig zum Direktions-Bezirk Erfurt gehörige Station Cöthen (B. A.) dem Direktions-Bezirk Magdeburg zugetheilt und dem Königlichen Eisenbahn-Betriebsamt Wittenberge-Leipzig unterstellt. Die gedachte Station wird von dem bezeichneten Tage an die Bezeichnung „Cöthen H. (Halberstädter Bahnhof)“ führen, wogegen die bereits zum Magdeburger Bezirk gehörige Station Cöthen auch ferner die Bezeichnung „Cöthen L. (Leipziger Bahnhof)“ behält.

Eine Aenderung in der Abfertigung und Leitung des Eilgut-, Vieh- und Güterverkehrs von und nach Cöthen H. tritt bis auf Weiteres nicht ein. Soweit direkte Güter- und Viehtarife im Verkehr mit der Station Cöthen B. A. bestehen, sind die vom 1. April c. an von und nach derselben zur Abfertigung kommenden Güter zc. in den Monatsrechnungen für den Verkehr mit den Stationen des Magdeburger Bezirks unter der Bezeichnung „Cöthen H. (Halberstädter Bahnhof)“ und abgesondert von dem Verkehre Cöthen L. (Leipziger Bahnhof) nachzuweisen. Hinsichtlich des direkten Personen- und Gepäck-Verkehrs wird bis auf Weiteres auch nach dem 1. April c. die Station Cöthen H. noch als Station des Direktionsbezirks Erfurt behandelt. (Roch, Seite 55. C. 11 und S. 83. E. 10.)

Preussische Staats-Eisenbahnen. Vom 1. April c. ab wird die Königliche Direktion der Braunschweigischen Eisenbahnen aufgelöst und werden die Strecken Braunschweig—Ferryheim—Döhrte, Braunschweig—Helmstedt, Verbindungsbahn bei Braunschweig, Wolfenbüttel—Börßum—Harzburg, Helmstedt—Ferryheim—Börßum—Seesen—Holzminde, Landesgrenze, Büddenstedt—Trendelbusch, Neuerkrug—Goslar, Goslar—Gruhof und Seesen—Gittelde Landesgrenze, sowie die von der Braunschweigischen Eisenbahn-Gesellschaft betriebene Strecke Goslar—Vienenburg des Eisenbahn-Direktionsbezirks Hannover zum Bezirk der Königlichen Eisenbahn-Direktion zu Magdeburg und Braunschweig Landesgrenze bei Bechelde, Salzderhelden—Einbeck und Einbeck—Dassel zum Bezirk der Königlichen Eisenbahn-Direktion Hannover vereinigt und im Bezirk der Königlichen Eisenbahn-Direktion Magdeburg und von derselben ressortirend ein königliches Eisenbahn-Betriebsamt mit dem Sitz in Braunschweig eingerichtet. (Roch, S. 86. XII.) (II b. 5767 vom 23. März c.)

An sämtliche Dienststellen.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Kranold.